AUSBILDUNG

IN DER UNTERNEHMENSFAMILIE WÜSTHOLZ

Unternehmensfamilie WÜSTHOLZ

DEINE BERUFUNG

in unserer Unternehmensfamilie

Pflege ist mehr als ein Job – es ist eine Haltung. Wenn Du spürst, dass Du etwas tun möchtest, das wirklich zählt, bist Du bei uns genau richtig. In der Ausbildung zur Pflegefachkraft begleitest, pflegst und stärkst Du Menschen – im Alltag, in besonderen Lebenssituationen und manchmal auch in schwierigen Momenten.

Du bist nicht allein: Du arbeitest im Team mit erfahrenen Profis, bekommst Einblicke in die medizinische Praxis, entwickelst soziale Kompetenzen und wächst mit jeder neuen Aufgabe.

Pflege heißt, Verantwortung zu übernehmen – für andere und für Dich selbst. Mit Herz, Verstand und einem klaren Ziel vor Augen:

Menschen ein gutes Leben zu ermöglichen.

Kathleen Lumma | Bildungsbeauftragte

Pflege ist nicht nur ein Job,
es ist der real-life Hero-Mode.

ÜBER UNS

Unternehmensfamilie Wüstholz

Die Geschichte der Unternehmensfamilie Wüstholz beginnt 1928 im heutigen Rerik mit dem Bau des Dr.-Karl-Theodor-Maaß-Haus, in dem heute ambulant betreute Wohngemeinschaften betrieben werden. Heute sind wir an neun Standorten, von Rostock über Bad Doberan und Neubukow bis Rerik, aktiv.

Seniorenresidenz „Am Warnowschlösschen“

Einer dieser Standorte ist unsere Seniorenresidenz - Dein künftiger Ausbildungsort. Direkt im Herzen Rostocks wurde sie 2014 eröffnet. Hier sind ca. 130 Kolleginnen und Kollegen für 135 Bewohnerinnen und Bewohner tätig. Jedes Jahr begleiten wir um die 25 Azubis auf Ihren Weg zur Fachkraft und stehen ihnen tatkräftig zur Seite.

Pflege ist kein Plan B,
sondern der echte Shit!

WAS WIR DIR BIETEN

Cooles & engagiertes
Team

überdurchschnittliche
Bezahlung

Arbeiten in einer
Top-Urlaubsregion

Fokus auf
Nachhaltigkeit

Rabatte
bei Onlinepartnern

übergreifende
Unternehmenswerte

erfahrene
Ausbilder

durchstarten mit
Übernahmegarantie

kostenloses
Deutschlandticket

DEIN GEHALT BEI UNS

1. JAHR
1.360 €
monatlich

2. JAHR
1.470 €
monatlich

3. JAHR
1.590 €
monatlich

\+ **Zuschläge** für:
Sonn- & Feiertage Nachtschichten

\+ Jahres-
sonderzahlungen

PFLEGEFACHKRAFT

(m/w/d)

Worauf kommt es an, was sind die Anforderungen?

- Abschluss mittlere Reife oder die Berufsbildungsreife mit abgeschlossener Berufsausbildung
- Ein Gesundheits- & ein Führungszeugnis
- Einfühlungsvermögen & Kontaktfähigkeit
  z.B. im Umgang mit Patienten & Angehörigen
- Sorgfalt & Verantwortungsbewusstsein
  z.B. bei der Dokumentation von Pflegemaßnahmen
- Psychische Stabilität
  z.B. im Umgang mit schwer kranken oder sterbenden Patienten
- Gute körperliche Konstitution
  z.B. beim Umbetten von Patienten
- Verschwiegenheit
  z.B. beim Umgang mit Patientendaten

Dein Fahrplan für die 3-jährige Ausbildung

In der Theorie lernst Du unter anderem:

- Pflegeprozesse & Pflegediagnostik in akuten & dauerhaften Situationen zu planen, organisieren, gestalten, steuern, evaluieren und durchzuführen
- Kommunikation & Beratung personen- & situationsgerecht zu gestalten

Die praktische Ausbildung ist in verschiedene Einsätze gegliedert:

- Orientierungseinsatz beim Träger der prakt. Ausbildung (400 h)
- Pflichteinsätze:
    - Akutpflege im Krankenhaus (400 h)
    - Langzeitpflege im Pflegeheim (400 h)
    - Ambulante Pflege (400 h)
    - Päd. Versorgung, z. B. Kinderkrankenhaus (120 h)
    - Psychiatrische Versorgung (120 h)
- Weitere Einsätze – z. B. Hospiz, Beratungsstellen (2 × 80 h)
- Vertiefungseinsatz – zum Abschluss beim Träger (500 h)

Deine Möglichkeiten nach der Ausbildung

Nach der Ausbildung kannst Du Dich weiterqualifizieren zum Beispiel zur Praxisanleitung, im Palliativ Care, im Wundmanagment, zur Pflegedienstleitung oder Du machst ein Pflegestudium.

MYTHEN

Ausbildung & Beruf Pflegefachkraft

Pflege? Das kann doch jeder!
Pflegekräfte haben doch keine Freizeit!
In der Pflege verdient man doch nichts!

STOPP!

Es wird Zeit, mit den größten Mythen über die Ausbildung und den Beruf Pflegefachkraft aufzuräumen!

Die Pflege ist mehr als Du denkst – und vielleicht sogar genau das Richtige für Dich!

Unternehmensfamilie
WÜSTHOLZ

„Pflege ist ein Frauenberuf.“

Totaler Quatsch!

Immer mehr Männer arbeiten in der Pflege – weil der Beruf mit Technik, Verantwortung und Teamarbeit zu tun hat!

„Pflege? Da geht’s doch nur um Waschen und Bettenmachen!“

Falsch!

Pflege bedeutet medizinisches Wissen, Notfallversorgung, Medikamentenmanagement und Kommunikation auf höchstem Niveau.

„In der Ausbildung wirst du nur ausgenutzt.“

Von wegen!

Auszubildende haben bei uns klare Lernziele, einen strukturierten Ausbildungsplan und einen rechtlich geregelten Dienstplan.

„PFLEGE ist ein FRAUENBERUF."

„Nach der Ausbildung kann man nichts anderes machen.“

Falsch!

Du kannst Dich spezialisieren, weiterbilden oder studieren – von Intensivpflege bis hin zu Pflegemanagement.

„Pflege ist langweilig.“

Definitiv nicht!

Kein Tag ist wie der andere – Du triffst Menschen mit spannenden Geschichten und erlebst echte Erfolgsmomente.

„Pflege ist körperlich zu anstrengend.“

Nicht mit moderner Technik!

Lifter, höhenverstellbare Betten und ergonomische Arbeitsweisen unterstützen uns täglich.

„Nach der
AUSBILDUNG
kann man
NICHTS
ANDERS
machen."

„Das kann doch jeder!“

Nope!

Pflegekräfte brauchen Fachwissen, Empathie, Geduld und Entscheidungsstärke – das ist nicht für jeden!

„Pflegekräfte verdienen kaum Geld.“

Nicht mehr!

Die Bezahlung wurde deutlich verbessert. Mit Weiterbildungen kann das Gehalt richtig gut werden.

„In der Pflege hast du keine Freizeit.“

Blödsinn!

Moderne Dienstpläne und flexible Arbeitszeiten ermöglichen eine gute Work-Life-Balance.

„PFLEGE
lernen?
Das kann doch
JEDER!."

STARTE DEINE KARRIERE UNS

und werde Teil von etwas Besonderem!

Pflege ist nicht nur ein Job, sondern eine Mission.
Bock drauf?

Dörte Hammerich | Einrichtungsleitungleiterin

Kathrin Möller | Praxisanleiterin, standortübergreifend

Stefanie Sadlowski | Praxisanleiterin

Wir sind der Kickstart für deine Karriere.
Wirst du dabei sein?

DEINE BEWERBUNG

Anschreiben

Hier teilst Du uns mit, warum Du genau diese Ausbildung machen möchtest und wie Du auf uns aufmerkam geworden bist.

Lebenslauf & Bild

In Deinem Lebenslauf gibst Du Deine Schullaufbahn an und teilst uns bereits absolvierte Praktika mit. Durch Dein Bewerbungsfoto bekommen wir schon einen ersten Eindruck von Dir.

Zeugnisse

Lege Dein aktuellstes Zeugnis den Bewerbungsunterlagen bei. Wenn Du für Deinen Nebenjob oder Dein Praktikum ein Zeugnis erhalten hast, dann füge dieses bitte ebenfalls hinzu.

Ab die Post

Sende Deine Bewerbung per E-Mail an: bewerbung@u-f-w.de
Alternativ kannst Du Dich auch direkt online bewerben. Gehe dazu auf unsere Webseite: www.u-f-w.de/ausbildung

WIE ES WEITER GEHT

1. **Sichtung Deiner Bewerbungsunterlagen.**

2. **Vorstellungsgespräch mit Deinen zukünftigen Ansprechpartnern.**

3. **Schnuppertage, damit Du genau weißt, was Dich erwartet.**

4. **Du bekommst, neben Deinem Ausbildungsvertrag, auch gleich Deinen Arbeitsvertrag.**
   So garantieren wir Dir, dass Du nach Deiner bestandenen Prüfung übernommen wirst.

PRAKTIKUM GEWÜNSCHT?

Teste Deine Ausbildung vorher mit einem Praktikum. Sende uns dazu eine einfache Bewerbung per E-Mail an: bewerbung@u-f-w.de

Unternehmensfamilie
WÜSTHOLZ

UMSORGT. | FAMILIÄR. | WOHLFÜHLEN. |

Unternehmensfamilie Wüstholz - curvalia GmbH
Am Markt 13b | 18209 Bad Doberan | www.u-f-w.de

UFWuestholz

unternehmensfamilie_wuestholz

Am Warnowschlösschen
SENIORENRESIDENZ

IM HERZEN ROSTOCKS HISTORIE GENIESSEN!

Seniorenresidenz „Am Warnowschlösschen“
visamare GmbH
Bleicherstr. 1 | 18055 Rostock
www.am-warnowschloesschen.de

warnowschloesschen

warnowschloesschen